

Teilereinigung

Lohnentfettung lohnt sich

ElringKlinger setzt bei der Reinigung von Getriebeteilen auf den Rundum-Service und das Know-how des Lösemittelspezialisten Richard Geiss aus Offingen.



1 Die Lohnentfettungsanlage reinigt die Teile der ElringKlinger AG porentief von Öl und anderen Partikeln © Richard Geiss

Rund 350 000 Getriebebauteile und 130 000 Servicedeckel fertigt die ElringKlinger AG pro Jahr an ihrem Hauptsitz in Dettigen an der Erms in Baden-Württemberg. Die Getriebebauteile kommen in Motoren von Elektrofahrzeugen zum Einsatz, die Servicedeckel dienen als Abdeckung und zum Schutz von elektronischen Bauteilen im Auto, wie zum Beispiel Steuergeräten oder Batterien.

Die Anforderungen an die Qualität der Teile sind besonders hoch – gerade auch in puncto Sauberkeit. Hier setzt ElringKlinger auf einen regionalen Profi in der Lohnentfettung: die Richard Geiss GmbH. Der Lösemittelspezialist mit Sitz im circa 90 Kilometer entfernten Offingen (Bayern) reinigt die Teile nicht nur porentief von Öl und anderen Partikeln, sondern er stellt auch einen kompletten Rundum-Service und sein Know-how in den Dienst der Kunden.

Lohnentfettung liegt im Trend, auch für erweitertes Spektrum

„Mit der Herstellung der Servicedeckel stellte sich natürlich die Frage nach der Entfettung dieser Bauteile. Mit unserer hausinternen Entfettungsanlage war das nicht zu bewerkstelligen und so machten wir uns auf die Suche nach einem zuverlässigen Entfettungsdienstleister, der auch größere Mengen schafft. Unser Anlagenhersteller hat uns dann bewusst die Richard Geiss GmbH als Partner empfohlen“, erinnert sich Peter Braun, Teamleiter Fertigungstechnik bei ElringKlinger. „Ein ausgezeichnete Tipp. Denn mir Richard Geiss haben wir mehr als einen typischen Lohnwäscher gefunden: einen echten Lösemittelspezialisten mit jahrzehntelangem Know-how. Das hat uns überzeugt.“ Seit 2018 vertraut man deshalb bei der Lohnentfettung auf die Kompetenz des Unternehmens.

Das Familienunternehmen Richard Geiss ist europaweit einer der führenden Spezialisten für die Aufbereitung von Lösemitteln. Auch in den eigenen Entfettungsanlagen am Firmensitz in Offingen kommen daher hochreine Recyclate, die in ihrer Qualität zu 100 Prozent der Frischware entsprechen, zum Einsatz. So können je nach Lösemittel zwischen 46 und 92 Prozent an CO₂-Emissionen im Vergleich zur Herstellung von Frischware eingespart werden. Mit der Dienstleistung der Lohnentfettung startete man bereits im Jahr 2012, 2016 folgte die Neuinvestition in Höhe von über zwei Millionen Euro in eine 800 m² große Halle und eine neue High-End-Entfettungsanlage. Seither boomt dieser neue Geschäftsbereich, sodass man bereits 2019 eine zusätzliche Teilereinigungsanlage in Betrieb nahm.

„Mit unserer Rundum-Dienstleistung bei der Entfettung haben wir den Nagel auf den Kopf getroffen. Die Kunden können sich auf perfekt gereinigte Teile freuen und über absolute Prozesssicherheit. Wir kümmern uns von A bis Z um den reibungslosen Ablauf“, erklärt Bastian Geiss, geschäftsführender Gesellschafter des Herstellers und Dienstleisters.

Der Top-Service kommt bei den Kunden an und sorgt in der Regel für weitere Aufträge. So auch bei ElringKlinger: Neben den Servicedeckeln reinigt Geiss mittlerweile sechs weitere Artikel auch aus anderen Geschäftsbereichen des Zulieferers. Darunter sind nicht nur weitere Abdeckungen, sondern auch Getriebebauteile für Elektrofahrzeuge.

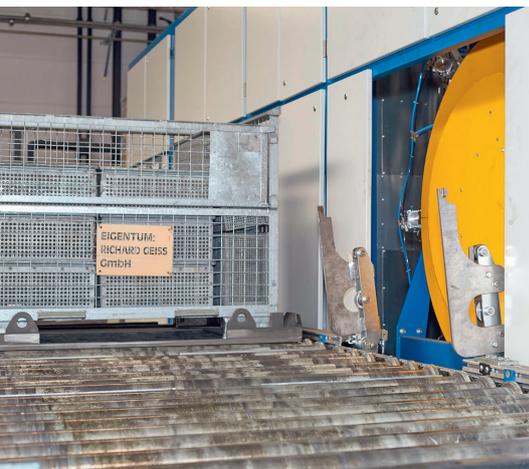
Das Volumen in der Lohnentfettung hat sich innerhalb der vergangenen Jahre nahezu verdreifacht: 2020 liefen rund 240 Gitterboxen mit Teilen durch die High-End-Entfettung der Offinger,

2021 waren es bereits 520 Waschgitterboxen. Für das Jahr 2022 bleibt die Tendenz steigend.

Beste Prozesssicherheit in der Entfettung

Mit ihrer Lösemittel-Expertise bietet Richard Geiss dem Automobilzulieferer ElringKlinger nicht nur porenreine Ergebnisse, sondern auch absolute Prozesssicherheit. Der Aufwand dafür ist enorm, zahlt sich aber aus: „Wir testen das Lösemittel in unseren Entfettungsanlagen täglich und beobachten es kontinuierlich. Sollte es einmal Probleme geben, können wir schnell reagieren. Dadurch können wir Ausfallzeiten eliminieren und den Reinigungsprozess zu 100 Prozent sicherstellen“, betont Waseem Rana, Bereichsleiter Lohnentfettung bei Geiss.

Den Kunden kommt hier zugute, dass der Dienstleister für seine Auftraggeber eine große Bandbreite an verschiedenen Ölen abreinigt und somit eine über Jahre hinweg gesammelte Erfahrung im Umgang mit den unterschiedlichsten Ölen vorweisen kann.



2 Das Volumen der Lohnentfettung für ElringKlinger hat sich innerhalb der vergangenen Jahre nahezu verdreifacht

© Richard Geiss

Neben einem stabilen Entfettungsprozess schätzt man bei ElringKlinger vor allem auch die große Flexibilität und spontane Verfügbarkeit seines Lösemittelspezialisten. „Unsere Kunden aus der Automobilindustrie stecken mitten in der Elektrifizierung ihrer Fahrzeugflotten – da kommt es oftmals zu kurzfristigen Änderungen der geometrischen Formen, Stückmengen oder Liefertermine. Auch die Corona-Jahre



3 Waseem Rana, Peter Braun und Albert Lennerth inspizieren die frisch entfetteten Teile in den Gitterboxen (von links) © Richard Geiss

2020 und 2021 waren holprig“, sagt Daniel Schöll, Program Manager Plant bei ElringKlinger. Der Zulieferer muss seine Kunden aber immer schnellstmöglich und in aller Zufriedenheit bedienen können.

Für die Entfettung als letzten Schritt in der Prozesskette wird es dann zeitlich oft eng. „Wir sind dankbar, dass wir mit Richard Geiss einen Partner gefunden haben, der schnell reagiert und wir uns um den Entfettungsprozess und die Logistik keine Gedanken zu machen brauchen“, erklärt auch Albert Lennerth, Operation Manager für die Bereiche Metal Sealing Systems & Drivetrain Components.

Für Lennerth und sein Team ist die Zusammenarbeit mit dem Entfettungsspezialisten noch ausbaufähig: „Unsere Fertigungsanlage hat bei der Auslastung noch Luft nach oben. In der Akquise ist Geiss bei allen Angeboten fest mit einkalkuliert.“

Rundum-Serviceangebot mit individuellen Waschprogrammen

Bei der Lohnentfettung der Experten aus Offingen kommt alles aus einer Hand. Der Lösemittelspezialist stellt dem Automobilzulieferer Gitterboxen für die produzierten Teile zur Verfügung. Bei stark verölten Teilen werden die Gitterboxen zusätzlich mit Ölaufangwannen ausgestattet. Mit dem firmeneigenen Fuhrpark holt Geiss die Gitterboxen ab. Nach der Entfettung in Offingen kommen die gereinigten Teile in der Wunschverpackung wieder zurück nach Dettingen an der Erms. Sofern neue Bauteile in den Entfettungsprozess integriert werden müssen,

erstellt man in Offingen per Waschversuch individuelle und kundenspezifische Waschprogramme, die anschließend in Form eines Barcodes in der eigenen Anlage für die Folgeaufträge hinterlegt werden.

Ausgeprägte Nachhaltigkeit im Lohnentfettungsprozess

Auch das Thema Nachhaltigkeit und ein verantwortungsvoller Umgang mit den Lösemitteln spielte bei der Entscheidung eine wichtige Rolle: „Unser Hauptsitz liegt im Wasserschutzgebiet, und wir müssen Sorge dafür tragen, dass keine Öle und Lösemittel in die Umwelt gelangen. Beim Lösemittelspezialisten Richard Geiss wissen wir, dass er sowohl bei der Herstellung der Lösemittel als auch beim Transport und bei der Entfettung sicher und verantwortungsvoll handelt“, betont Schöll. Mit ihm als regionalem Partner in ungefähr 90 Kilometern Entfernung spart ElringKlinger zudem lange Transportwege und auch die damit verbundenen Emissionen. ■

INFORMATION & SERVICE



ANWENDER

ElringKlinger AG
D-72581 Dettingen/Erms
Tel. +49 7123 724-0
www.elringklinger.de

HERSTELLER

Richard Geiss GmbH
D-89362 Offingen
Tel. +49 8224-807-0
www.geiss-gmbh.de